

Ein Stück Gunzenhäuser Stadtgeschichte in Wort und Bild

20. Dez 2022



Mit einer spannenden Veröffentlichung zur Geschichte der Wirtshauskultur hat der Würzburger Lothar Hiemeyer ein wichtiges Kapitel der Gunzenhäuser Stadtgeschichte bearbeitet. Das rund 470 Seiten starke Buch ergänzt den bereits im Sommer 2022 erschienenen ersten Band, der sich mit den Brauereien, Mälzereien und Felsenkellern beschäftigt. Band 2 trägt den vielversprechenden Titel „Geschichte der Bierschänken, Gastwirtschaften, Gasthöfe und Herbergen in Gunzenhausen 1500 bis 1945. Eine Zeitreise durch die Jahrhunderte.“ und ist ab sofort in den örtlichen Buchhandlungen für 49 Euro erhältlich. Vor kurzem konnten Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz und Stadtarchivar Werner Mühlhäußer einen ersten Blick in das beeindruckende Werk werfen. Lothar Hiemeyer hätte das Buch gerne persönlich in Gunzenhausen vorgestellt, eine Krankheit hatte allerdings etwas dagegen.

Durch seine akribische Forschungsarbeit ermöglicht Lothar Hiemeyer einen umfangreichen Blick in die Wirtshäuser der Altmühlstadt. Er zeigt, welche bedeutende Rolle gastronomische Einrichtungen in wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Hinsicht hatten. Gasthäuser gab es in Gunzenhausen wahrlich

genug, was auch darauf zurückzuführen ist, dass die Stadt stets ein Knotenpunkt an wichtigen Handelsstraßen war. Auch die Markgrafenzzeit sorgte für ein Wachsen der örtlichen Gastronomie.

Erfreulicherweise differenziert Lothar Hiemeyer die unterschiedlichen Formen der Wirtshäuser, gab es doch mit Gasthöfen (Verpflegung und Übernachtung), Gasthäusern (Speisen und Getränke) sowie Schänken (Getränke) mehrere Möglichkeiten, auf die jeweiligen Bedürfnisse der Gäste einzugehen. Während manches Traditionswirtshaus über Jahrhunderte hinweg von einer Familie betrieben wurde, wechselten kleinere Gastronomiebetriebe häufig den Eigentümer oder existierten nur wenige Jahre.

Das Buch „Geschichte der Bierschänken, Gastwirtschaften, Gasthöfe und Herbergen in Gunzenhausen 1500 bis 1945. Eine Zeitreise durch die Jahrhunderte.“ ist bereits erschienen und kann über die Buchhandlungen für 49 Euro bezogen werden (ISBN: 978-3-87707-254-7). Die Forschungsarbeit des Autors wurde durch den Gunzenhäuser Stadtarchivar Werner Mühlhäußer maßgeblich unterstützt.